

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1872**

155 (3.10.1872)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-266994](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-266994)

# Severisches Wochenblatt.

Anzeiger für Wilhelmshaven.

Nr. 155. Donnerstag, den 3. October 1872.

## Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Königliches Bezirks-Commando des 1. Bataillons Oldenburgischen Landwehr-Regiments No. 91.

In dem Bezirke des 1. Bataillons Oldenburgischen Landwehr-Regiments No. 91 werden nachstehend aufgeführte Herbst-Control-Versammlungen abgehalten:

### III. Compagnie:

1. am 7. Oct. c., Nachmittags 3 Uhr, zu Falkenburg auf dem freien Plage vor Bönnekers Wirthshaus für die Gemeinden Fude und Ganderlessee;
2. am 8. Octbr. c., Vormittags 10 Uhr, zu Delmenhorst auf dem Marktplatz für die Gemeinden Hasbergen, Stuhr und Schönemoor und die Stadtgemeinde Delmenhorst;
3. am 8. Oct. c., Nachmittags 4 Uhr, zu Bardewisch auf dem freien Plage an der Kirche für die Gemeinden Bardewisch und Altesch;
4. am 9. Octbr. c., Vormittags 11 Uhr, zu Berne auf dem Marktplatz für die Gemeinden Berne, Neuenhundert und Warfleth;
5. am 10. Octbr. c., Vormittags 10 Uhr, bei Oberree, dort, wo die Nordermoorer Chaussee in die Elsflether mündet, für die Stadt- und Landgemeinde Elsfleth;
6. am 10. Octbr. c., Nachmittags 3 Uhr, zu Nordermoor, dort, wo die Nordermoorer in die Mooriemer Chaussee mündet, für die Gemeinden Vardenfleth, Altenhundert, Neuenbrot, Großenmeer und Oldenbrock.

### II. Compagnie:

1. am 11. Octbr. c., Vormittags 10 Uhr, zu Poppenhöhe bei Ammermanns Wirthshaus auf der Chaussee für die Stadtgemeinde Brake, Gemeinden Hammelwarden, Holzwarden, Dvelgönne und Strüchhausen;
2. am 11. Oct. c., Nachmittags 4 Uhr, zu Rodenkirchen vor Schmides Wirthshaus für die Gemeinden Rodenkirchen, Schwei und Esenshamm und das Amt Landwühren;
3. am 12. Octbr. c., Vormittags 9 Uhr, zu Stollhamm in der Nähe des Diekmann'schen Wirthshaus für die Gemeinden Stollhamm, Seefeld, Abbehausen, Atens, Blegen, Waddens, Burhave, Langwarden, Toffens und Edwarden.

### I. Compagnie:

1. am 14. Octbr. c., Vormittags 10 Uhr, zu Barel in der Windallee vor Behrmann's Wirthshaus für die Stadt- und Landgemeinde Barel, Gemeinden Jade und Schweiburg;
2. am 14. Octbr. c., Nachmittags 4 Uhr, zu Bodhorn auf dem Plage vor Hornbüffel's Hotel für die Gemeinden Neuenburg, Betel und Bodhorn.

### IV. Compagnie:

1. am 15. Octbr. c., Vormittags 9 Uhr, zu Sande in der Nähe des Bahnhofes für die Gemeinden Sande, Accum und Fedderwarden;

2. am 15. Octbr. c., Nachmittags 4 Uhr, zu Jeber vor dem Hofe von Oldenburg für die Stadt Jeber, Gemeinden Eleveens, Sandel, Schortens, Sillenstede, Serwarden, Waddewarden, Westrum, Wiefels und Pakens;

3. am 16. Oct. c., Vormittags 10 Uhr, zu Hohenkirchen vor Peters Gasthaus für die Gemeinden Wüppels, St. Joost, Warden, Winsen, Hohenkirchen, Midboge, Lettens, Oldorf und Insel Wangeroge;

4. am 17. Octbr. c., Vormittags 11 Uhr, zu Wilhelmshaven auf dem Groden neben dem alten Wachtgebäude für die Reservisten der Gemeinden Heppens und Neunde und das Preussische Tadegebiet;

5. am 17. Octbr. c., Nachmittags 4 Uhr, daselbst für die Landwehr-Mannschaften desselben Bezirks. Sämmtliche Mannschaften des Beurlaubtenstandes der Reserve und Landwehr, excl. der Flottenstamm- und Werft-Division, werden hiermit aufgefordert, sich pünktlich zu den Control-Versammlungen zu stellen, die Militairpapiere sind mit zur Stelle zu bringen. Nur in äußerst dringenden Fällen ist eine Dispensation von dem Appell gestattet und sind die bezüglichen Gesuche so frühzeitig dem Bezirksfeldwebel einzureichen, daß die von dem Bezirks-Commando getroffene Entscheidung vor Abhaltung des Appells dem Gesuchsteller zugehen kann. Bei Krankheitsfällen ist ein durch die Ortsbehörde beglaubigtes Attest dem Bezirksfeldwebel einzulenden. Wer ohne Entschuldigung fehlt, hat Arrest von mindestens 48 Stunden zu gewärtigen.

Oldenburg, den 11. September 1872.

Königliches Commando.

des 1. Bataillons Oldenburgischen Landwehr-Regiments No. 91.

von der Kund,

Oberstleutnant z. D. und Bezirks-Commandeur.

Evangelisches Oberschulcollegium.

Der Hauptlehrer Brunken zu Vardenfleth ist in gleicher Eigenschaft nach Warfleth versetzt.

Oldenburg, den 18. Sept. 1872.

Oberschulcollegium.

Erdmann.

Bewerbungen um die Hauptlehrerstelle in Vardenfleth (Gemeinde Warfleth) mit 220 Thlr. Dienstlohn kommen bis zum 5. October d. J. einzureichen.

Oldenburg, 1872 Sept. 20.

Oberschulcollegium.

Erdmann.

An der dreiclassigen Schule in Neunde ist eine Nebenlehrerstelle erster Classe zu besetzen. Bewerbungen sind bis zum 5. October einzureichen.

Oldenburg, 1872 Sept. 23.

Oberschulcollegium.

Erdmann.

Für die Schule in (Nord-) Eversten ist eine Nebenlehrerstelle erster Classe errichtet worden. Diejenigen, welche sich um dieses Amt bewerben wollen, haben sich gegen den 10. October bei dem Oberschulcollegium mit schriftlichen Gesuchen, welchen Zeugnisse beizulegen sind, zu melden.

Oldenburg, 1872 Sept. 26.

Oberschulcollegium.  
Erdmann

### Straßenbeleuchtungstabelle für den Monat October 1872.

Datum. Octbr.	Phase.	Zeit. Abends.	Datum. Octbr.	Phase.	Zeit. Abends.
1.		6 — 11	16.	☾	—
2.	☉	6 — 11	17.		—
3.	☾	6 — 11	18.		5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> — 7
4.		6 — 11	19.		5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> — 7 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
5.		6 — 11	20.		5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> — 7 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
6.		6 — 11	21.		5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> — 8 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
7.		6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11	22.		5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> — 9 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
8.		7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11	23.		5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> — 10 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
9.	☾	8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11	24.	☾	5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11
10.	☾	9 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11	25.		5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11
11.		—	26.		5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11
12.		—	27.		5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11
13.		—	28.		5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11
14.		—	29.		5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11
15.		—	30.		5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11
			31.		5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 11

Sever, 30. September 1872.

Der Stadtmagistrat.  
v. Garten.

### Preussisches Sadegebiet.

Königl. Preuss. Admiralitäts-Commissariat.

Se. Excellenz, der Herr Chef der Kaiserlichen Admiralität zu Berlin, hat dem Polizei-Sergeanten Müller zu Wilhelmshaven bei Gelegenheit seines Ausscheidens aus dem Dienste den Titel „Polizei-Wachtmeister“ verliehen.

Oldenburg, den 27. September 1872.

Königlich Preussisches Admiralitäts-Commissariat.  
S a c h m a n n.

### Immobil-Verkauf.

In Convocationsachen,

betr. die von den Erben des weil. Landhäsling's Gerb Hinrich Mammen Kemmers zur Moorwarfergast zu verkaufende, zum Nachlasse des ebengenannten Kemmers gehörige, auf der Moorwarfergast belegene Landhäsling'sstelle cum port.,

soll die in den Proclamen des Amtsgerichts vom 16. Juli d. J. erwähnte Häusling'sstelle cum port.

am 14. October d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, in dem Hause des Wirths Chr. Rudolphi hieselbst abermals zum Verkauf aufgesetzt werden.

Amtsgericht Sever, Abth. I., 1872 Sept. 23.

D r i v e r.

A l b e r s.

### Siel-Sache.

Die Ribdoger Grenzleide ist gegen den 16. October zu reinigen und beständig aufzuräumen, die

sonstigen Schaugräben in den Gemeinden Ribdoger und Lettens (im Binnenlande) sind gegen den 1. November in schaufreien Stand zu setzen, bei Vermeidung von Brüche.

Ulfenhausen, Sept. 24. 1872.

E. Janssen, R. G.

### Ausverdingung.

Am Sonnabend, den

5. October d. J.,

Nachmittags 4 Uhr, sollen die Schlichtungsarbeiten eines herzustellen, 122 Ruthen langen und 2 Ruthen breiten Entwässerungsgrabens von der Wäferschöpfmühle bei Dykhausen bis an das Gddenser Gehölz an die Mindestfordernden ausverdingen werden.

Annehmungslustige wollen sich in Gastwirth Müller Hause zu Gddens rechtzeitig einfinden.

Gddens, den 21. September 1872.

Gräflich von Wedelsche Rentei.

G r e i f f.

### Verpachtungen.

Der Herr Kaufmann Bley läßt sein vom Schuster Hillers und D. Rose bewohntes Haus an der Kaakstraße hieselbst am

Sonnabend, den 5. d. M.,

Abends 7 Uhr, in seiner Behausung auf mehrere Jahre verpachten. Liebhaber werden eingeladen.

Sever. H. Meher senr.

Der Hausmann A. Harms zu Accum, als Vormund über weil. E. Kieffels Kinder, läßt

Montag, den 7. October d. J.,

Abends 5 Uhr, in S. H. Janssen Wirthshause hieselbst das Wohnhaus zum kleinen Spicker nebst Garten und einem kleinen Placken Grünlandes, auf 1 Jahr oder länger öffentlich verpachten.

Für das erste Jahr kann auch eine Kuhweide mit in Pacht gegeben werden.

Sillenriede, 1872 Septbr. 23.

A. L i e m e n s.

Herr Rechnungssteller Koch hieselbst will die von ihm benutzte, an der Neuenstraße zu Neuheppens belegene Wohnung am

10. October d. J.,

Nachm. 3 Uhr, in Barneke's Gasthause zu Neuheppens öffentlich zum Antritte auf den 1. Mai 1873 verpachten lassen.

Die Wohnung, welche sich in einem sehr guten Stande befindet, enthält 5 große Zimmer, 4 Kammern, Küche, Waschküche, Cysterne und einen wasserfreien Keller, bei derselben befindet sich ein großer Garten und würde sich dieselbe ganz besonders zum Betriebe einer größeren Wirthschaft eignen.

Pachtliebhaber werden eingeladen.

Heppens, 1872 Oct. 1.

H. Eden, Kchflr.

Die Wittive des weil. Schneidermeisters G. H. Frerichs hieselbst wünscht ihr im hiesigen Dorfe belegenes, fast neues, geräumiges Wohnhaus mit großem Obst- und Gemüsegarten zum Antritt auf nächsten Mai auf ein oder mehrere Jahre zu verpachten. Auch ist dieselbe nicht abgeneigt, diese Stelle zu verkaufen.

Termin zur Verpachtung resp. zum Verkaufsvorprobe ist auf



**Freitag, den 11. October d. J.,**  
Nachmittags 5 Uhr, in J. H. Janssen Wirthshause  
hieselbst angesetzt, wozu Pacht- und Kaufliebhaber  
eingeladen werden.

Sillenstede, 1872 Octbr. 1.

A. T i e m e n s.

### **Vergantungen.**

#### **Schweine-Vergantung.**

Der Handelsmann Gajo Ger-  
des Janssen zu Hattersum läßt am  
nächsten **Freitage, den 4. Oc-  
tober, Nachmittags 1 Uhr,**  
in der Behausung des Gastwirths  
Frieze zur Hohenluft in Zever:

**40 bis 50 Stück große  
und kleine Schweine,  
bester Race,**  
auf Zahlungsfrist meistbietend ver-  
kaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.  
Zever, 1872 Sept. 28.

v. C ö l l n.

Der Handelsmann Bunk läßt  
**Freitag, den 4. October,**  
Nachmittags, in Peters Wirthshause in Hohenkirchen  
**mehrere große und kleine**

#### **Schweine,**

**durchaus gesund,**  
öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Käufer ladet ein

Z a b b i k e n , Auct.

Biarden, 1872.

#### **Schweine-Verkauf.**

Der Handelsmann Johann Hinrich Claussen  
aus Sfumß läßt am  
**Sonnabend, den 5. October d. J.,**  
**Nachmittags 1 Uhr anfangend,**  
bei des Gastwirths Frieze zur Hohenluft hieselbst  
Behausung:

**ca. 30 bis 40 Stück große u.  
kleine, durchaus gesunde  
Schweine, bester Race,**  
auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeich-  
neten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Zever, 1872 Sept. 22.

v. C ö l l n.

Am

**Sonnabend, den 5. October d. J.,**  
**Nachmittags 2 Uhr,**

will der Handelsmann G. H. Bunk in Hattersum:

**50 bis 60 St. Schweine,**  
zur Mästung passend, in Gastwirths Thiele  
Gause zu Neufunnigfel auf Zahlungsfrist öf-  
fentlich verkaufen lassen, wozu Kauflustige eingeladen  
werden.

Carolinensiel, den 21. Sept. 1872.

D m m e n , Auct.

### **Gemeindefache.**

Die im Herbst in der Gemeinde Minsen zu  
zahlenden Armens, Gemeindef, Kirchen- und Schul-  
abgaben, werde ich am 9., 10. und 11. October e.  
in meinem Hause heben.

Förrien, 1872 Septbr. 27.

C. B. G e r k e n.

### **Notifikationen.**

Von höchster Wichtig-  
keit für **Augenranke.**

Altest. Zwei Fläschchen Dr. White's Augen-  
wasser\*), welche ich aus dem Depot des Herrn W.  
Basmer in Säckingen bezog, habe ich verbraucht  
und sie haben mir die **Gesundheit** hergestellt.  
Ich spreche daher dem Fabrikanten Herrn Er. Ehr-  
hardt in Großbreitenbach in Thüringen meinen Dank  
aus für diese Wohlthat. Menzenschwand,  
23./10. 71. Leopold Kaiser. Zeugniß. Nach Verbrauch  
von nur 2 Fläschchen Ihres weltberühmten Dr.  
White's Augewassers bin ich von einem böß-  
artigen Augenleiden ganz befreit und kann dasselbe  
jedem mit diesem Uebel Behafteten aufs Gewissen-  
hafteste empfehlen. Meinheim in Hessen, 23./10. 71.  
Tobias Winkler. Gehrter Herr Ehrhardt! Ein  
Fläschchen Ihres ausgezeichneten Dr. White's Au-  
genwassers hat mir sehr wohl gethan und ich er-  
suche Sie daher (folgt Auftrag) Wilhelmshaa-  
ven, 4./10. 71. J. G. Jhnen.

\*) Zu haben bei J. L. Fildau in Zever.

**Sonntag, den 6. October,**

#### **Ball**

bei

**Wwe. Tjarks  
in Moorwarfen.**

Alle diejenigen, welche mir aus Rechnung von  
früheren Jahren schulden, ersuche ich, in den näch-  
sten 14 Tagen Zahlung zu leisten.

Zever, Oct. 1.

Thierarzt Bartels.

Meine Arbeiterwohnung (Kompott) ist auf näch-  
sten Mai zu verpachten.

Fedderwarbergraben.

J. D. Gummels.

Verloren. Am Montage, den 30. Septbr.,  
Abends, zu Hoolfel bei oder in dem Hause der Frau  
Wwe. Bogeler ein Halsband von Wachsperlen mit  
einem goldenen Medaillon. Der ehrliche Finder wird  
gebeten, dasselbe bei der Frau Wittwe Bogeler  
abzugeben.

Sonntag, den 6. October,

#### **Tanzmusik**

bei

**J. Janssen, Altgarmesfel.**







# Große Auction

in

# Soodviel

am Dienstag, den 8., Mittwoch, den 9., Donnerstag, den 10., Freitag, den 11., und  
unwiderruflich Sonnabend, den 12. Octbr., jedesmal Nachmittags 1 Uhr präcise anfang,  
im Saale des Herrn Gastwirths Rogeler Frau Wwe.,  
von 30,000 Rthl. Manufactur- und Modewaaren

der weltbekannten Firma

## Gebriider Sohn,

nicht zu verwechseln mit den Geschäften, die fälschlich solche Firma angenommen haben.

Wegen Separation obengenannter Firma, die am 1. Januar 1873 stattfindet, sind mit sämmtliche Waarenbestände unseres  
bedeutenden

Tuch-, Buckskin-, Leinen- und Modewaaren-, Uhales- und  
Tücher-Engros-Lagers

zum möglichst schleunigen Verkauf überliefert worden und haben mich vorzugsweise die ausgezeichneten Concessionen, welche ich während  
des Bestehens der Firma zu erhalten hatte, vorbehalten.





Schön geräucherte Male empfiehlt  
P. Koeniger.

Meinen bekannten Bod ohne Hörner empfehle  
ich zum Decken der Ziegen. Deckgeld 6 gr. baar.  
Gottels. Carl Ulrichs.

Einen echt englischen Schafbod empfehle ich zum  
Decken. Deckgeld 15 gr. baar.  
Kronenburg. G. F. Cornelissen.

Meinen schönen Eber halte ich zum Decken der  
Mutterschweine.  
Dylhauser-Mühle. Joh. Wilh. Küper.

Bestes

**Jagdpulver und Hagel**

billig bei

Heppens.

H. J. Liarks.

Sonntag, den 6. Octbr.,

**Ball**

bei

Stierenberg zu Sillenstedt.

Gesucht.

2 Schuhmacher-Gesellen.

Oldorf.

J. W. Bruns.

**Löbe's Kalender**

für die deutschen Haus- und Land-  
wirth auf das Jahr 1873,

Preis 20 gr.,

vorräthig bei

Sever.

C. L. Mettcker & Söhne.

Ich wünsche ca. 9 Matten Landes, hinter Moos-  
hütte belegen, unter günstigen Bedingungen zu  
verkaufen.

Sever.

H. F. Freese.

Für weil. Hausmanns D. Memmen zum San-  
der Salzengroden Kinder Vormund suche ich auf  
sichere Landhypothek und gegen landübliche Zinsen  
sobald als möglich 3000 Thlr. Court. anzuleihen.

Mariensiel, 1872 Sept. 30.

D. Nordhausen.

Vorräthig bei Unterzeichneten:

**Meymanns topographische Spe-  
cialkarte der Umgegend von  
Sever, Preis 10 gr.**

Sever.

C. L. Mettcker & Söhne.

Am Mittwoch, den 16. d. M.,

**Herren- und Damenclub,**

wozu freundlichst einladet

Letzens.

M. Janssen.

Auf den 1. November ein Postillon.

Sever, den 29. Sept. 1872.

D n n e n , Posthalter.

Festtags halber ist unser Comptoir am 3., 4.  
und 12. October geschlossen und werden an diesen  
Tagen keine Lieferungen entgegen genommen.

Neustadtgöbens und Sever.

Knurr & Herz.

Wachs-, Paraffin-, Stearin- u. Talg-  
lichte in allen Sorten empfiehlt zu billigen  
Preisen

J. F. G. Trendtel.

Verloren.

Am Dienstag, den 1. October, eine Kinderhürze  
von schwarzem Noiree. Der ehrliche Finder wolle  
dieselbe in der Expd. d. Bl. abgeben.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Besorgung von  
Instrumenten, die vermöge ihrer außerordentlichen  
Haltbarkeit besonders für feuchte Gegenden geeignet sind.

Pianinos incl. Kiste 190 Thlr., hohe, kreuzsai-  
tige Pianinos 250 bis 350 Thlr.

Sanderhörne.

P r o b s t.

Mein in der s. g. Fuhrriege hieselbst belegenes,  
zu drei Wohnungen eingerichtetes

**Haus nebst Gartengrund**

wünsche ich zum Antritte auf den 1. Mai 1873 zu  
verkaufen oder zu verpachten.

In der Hauptwohnung ist eine complete Schmiede-  
werkstätte eingerichtet und würde ein thätiger Schmied  
hier sein gutes Auskommen finden. Das Haus ist übrig-  
ens auch für einen jeden andern Handwerker sehr  
passend.

Kauf- oder Pachtliebhaber wollen sich baldigst  
an mich wenden, um zu contrahiren.

Hookstel, 1872 Octbr. 1.

H. L. Rohlf s.

Mein durch nenerdings eingetroffene Sendun-  
gen vollständig completirtes Lager von

**Säulen-, Circulir- und  
Rundöfen**

aller Art bringe ich in empfehlende Erinnerung; auch  
gußeiserne, zinnerne und emailirte Kochge-  
schirre halte ich stets in großer Auswahl vor-  
rätzig.

J. Cramer,

vorm. R. Altona.

Eine größere Sendung der vielverlangten blank-  
polirten Ketten, wie Kub- und Halfterketten  
re., in anerkannter Qualität, traf wieder ein  
und halte dieselben zu billigen Preisen bestens  
empfohlen.

J. Cramer,

vorm. R. Altona.

Derjenige, welcher am gestrigen Auktions-Tage  
aus meiner Entree-Stube einen ihm nicht gehörenden  
Rest Buckskin mitgenommen hat, wird ersucht, sol-  
chen baldmöglichst mir wieder zuzustellen. Im Nicht-  
fall werde den Namen zur gerichtliche Anzeige bringen.  
Sever, Oct. 2. 1872.

Schering.

**Zu vermieten.**

Zum 1. November d. J. eine möblirte Stube  
mit Kammer, am liebsten an eine einzelne Person.  
Zu erfragen in der Expd. dieses Blattes unter  
Nr. 71.

Die mir noch schuldigen, bereits fälligen Ver-  
gantungsgelder erbitte mir bis zum 15. October d.  
J., weil ich dann sofort alle alten Restanten ohne  
Ausnahme einklagen werde.

Hohenkirchen, 1872 Septbr. 26.

Ditmanns, Auct.

2 schöne Eber, einer zum Decken und einen zum  
Verkauf, bei

G. C. Ditmanns.

Sudbend, 27. Sept. 1872.



## Singverein.

Der schon auf nächsten Mittwoch angefetzt gewesene **Wiederbeginn der regelmäßigen Uebungen** muß, da am Mittwoch der Saal anderweit benützt ist, auf nächsten

**Freitag, den 4. Oct., abends 7 Uhr** im „Abler“ verlegt werden.

D. J. B.

Mein

## Holzlager,

bestehend in:

verschiedenen Sorten durchaus trockener Dielen, Nadelhölzer, Sparren, Latten und Pfosten, auch alten belegenen und erst kürzlich gebrannten Kalk empfehle zum Verkauf zu heruntergesetzten Preisen.

Meine Bestellungen, nämlich: den Kalkofen, die Scheune für Kalk, zwei Holzscheunen, sowie reichlich 10 Matten Landes mit einem passenden Hause, sämtlich am Hookstiefe belegen, sind billig von mir zu kaufen und unter Umständen kann die volle Kaufsumme gegen übliche Zinsen stehen bleiben.

Reflectirende bitte ich, sich zu dem Ankaufe bei mir ehestens einzufinden.

Hookstiel, Septbr. 26. 1872.

D. Fimmen.

Wasserhelles Petroleum, Patent- und Rüböl, Berger blanken Thran in bester Waare empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Wwe. Teilen zu Heiligengroden hat an mich verkauft ihre sämtlichen Mobilien, namentlich: 1 Kleiderschrank, 1 Glascschrank und zwei Betten u. s. w., außerdem zwei Ziegen und ein Schaf.

Der Wwe. Teilen habe ich die vorstehenden Sachen vorläufig zum Gebrauch überlassen.

Upstede, 24. Sept. 1872.

Schmiedemstr. Behrend Teilen.

Gestempelte Spielkarten für Whist und Piquet, knöcherne Spielmarken und messingene Dantes in verschiedenen Sorten empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

## Verloren.

Auf dem Fußpfade von Sever nach Wiesels eine Oibb. Feldzugs-Medaille von 1866. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen angemessene Belohnung an Joh. Abels, Gastwirth im rothen Löwen zu Sever, oder an Diedrich Garms, Gastwirth zu Wiesels, abzugeben.

Sonntag, den 6. October,

## Tanzmusik

bei Fooken im Dünlagel.

Gesucht.

Auf sogleich ein Knecht und 4 Wühlarbeiter. Warfe bei Waddewarden.

G. H. Frps.

Gesucht.

Auf sofort 1 Schmiede- oder Schlossergesell für diesen Winter.  
Biallerns. Aug. Langma.

Ich habe Köbe Cassens beim Feverschen Bolla haus zwei Schafe auf Fütterung gegeben und warne Jeden vor dem Ankauf derselben.

Dienstknecht Gerhard Hinrich Meyer zu Neuenderaltengroden.

Soeben eingetroffene Neue „Emder Vollerlinge“, graue und grüne Erbsen, pr. Liter 2 gr., bunte und weiße Bohnen, pr. Pfd. 1 1/2 gr., empfehle angelegentlichst.

Hookstiel.

H. Lubinus.

Stollhamm, Butjadingen. Zum 1. Novbr. d. J. suche ich für ein bedeutendes Gasthaus hiesiger Gegend eine Kamfelle, die namentlich perfect kochen kann, gegen hohen Lohn. Gute Zeugnisse sind erforderlich.  
Harms, Rflur.

## Briefcouverts

in jeder Größe, sowie Postpapier in allen Sorten empfiehlt

A. F. Kemmers.



Meinen englischen

## Schaafbock

empfehle zum Decken gegen ein Deckgeld von 15 gr. baar, bei dreiwöchiger Grasung 1 Thaler.

Edens, Sept. 25.

H. Bollenhagen.

## Schreibhefte

in allen Sorten wieder vorrätzig bei  
A. F. Kemmers.

Gesucht

Auf 1. November d. J. eine Magd, gute Zeugnisse werden verlangt.

Kiefhaus, Gem Lettens.

H. J. Behrens.

Gesucht.

Auf Nov. ein zuverlässiges Kindermädchen. Neuende. Doctorin Siegismond.

## Verlobungs-Anzeige.

Gerriet Gerdes.  
Annen Dudden.

Bandt.

Neuwarfen.

## Geburts-Anzeige.

Statt Ansage.

Durch die Geburt einer munteren Tochter wurden sehr erfreut

Siebelt Burcharde und Frau,  
Lomma, geb. Kiefen.

Greebörn, den 29. Sept. 1872.

## Todes-Anzeige.

Sengwarden, den 30. Sept. Gestern Abend entschlief unser lieber Sohn und Bruder

Johannes

im 14. Jahre seines Lebens plötzlich und unerwartet. Wir bringen unseren Verwandten und Freunden diese Anzeige mit tiefbetrübttem Herzen.

Organist Gramberg und Frau  
und Kinder.

Redaktion, Druck u. Verlag von C. E. Wittke u. Schür in Sept.